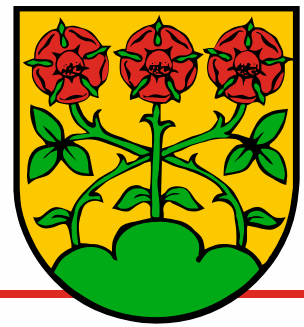


# MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE EBERDINGEN

MIT DEN ORTSTEILEN: EBERDINGEN, HOCHDORF a.d. ENZ, NUSSDORF

Woche 15

Donnerstag, 15. April 2021



[www.eberdingen.de](http://www.eberdingen.de)

## Baum des Jahres in Nussdorf gepflanzt

Normalerweise wird am 25. April, dem offiziellen „Tag des Baums“, deutschlandweit zum Spaten gegriffen und ein Baum gepflanzt. Weil aber dies die Terminplanung von Steffen Bilger, parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur, nicht zulässt, verlegte der Landesverband Baden-Württemberg der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) die Baumpflanzung kurzerhand auf Freitag, 09.04.2021. Im Nussdorfer Wald wurde der „Baum des Jahres“, die Stechpalme, gepflanzt. Dabei wurde die Markung Nussdorf nicht willkürlich gewählt: Immerhin ist der Eberdinger Bürgermeister Peter Schäfer Kreisvorsitzender der Schutzgemeinschaft. Unter Mithilfe des SDW-Landesvorsitzenden Karl-Wilhelm Röhm, seinem Stellvertreter Reinhold Sczuka, der baden-württembergischen Waldkönigin Johanna Eich, dem stellvertretenden Ludwigsburger Landrat Jürgen Vogt, dem Amtsleiter des Fachbereichs Wald, Dr. Michael Nill, dem Revierförster Steffen Frank sowie den beiden Eberdinger Gemeinderäten Andreas Beck und Michael Truckses pflanzten Schäfer und Bilger den „Baum des Jahres“ im Gewann Lichthölzle. „Ich freue mich, dass wir heute aus Anlass des anstehenden „Tag des Baumes 2021“ in meinem Wahlkreis, hier in Nussdorf, eine Stechpalme mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald pflanzen können. Der Schutzgemeinschaft bin ich sehr dankbar für ihre wichtige Arbeit. Mit 18,5 Prozent anteiliger Waldfläche ist der Landkreis Ludwigsburg der waldärmste Landkreis in Baden-Württemberg. Daher ist mir umso mehr wichtig, dass wir gerade hier im Kreis auf die Bedeutung von Bäumen und Wäldern aufmerksam machen“, so Bilger.

Bürgermeister Schäfer: „Als Schutzgemeinschaft Deutscher Wald sehen wir den Wald mit seinen kulturellen, wirtschaftlichen und ökologischen Funktionen als Sache des Menschen an. Es ist unsere Aufgabe, den Wald aktiv zu schützen und zu pflegen. Und unsere Freude, ihn zu gießen.“ 1952 pflanzte der damalige Stuttgarter Oberbürgermeister Arnulf Klett zusammen mit der SDW eine Linde. Seit dieser Zeit wird die Tradition fortgesetzt und die Schutzgemeinschaft pflanzt in jedem Jahr am „Tag des Baums“ den „Baum des Jahres“. „Ob in Eberdingen oder in Stuttgart, ob von Kindergartenkindern oder Erwachsenen, die Freude, einen Baum für die Zukunft zu pflanzen, ist immer riesengroß und motiviert uns für die Arbeit“, sagte SDW-Landesvorsitzender Karl-Wilhelm Röhm. Röhm versprach, dass er einen Tag lang das Waldmobil der Schutzgemeinschaft für Schüler der Dreiergemeinde finanzieren will.

Von Uwe Bögel

Fortsetzung siehe Seite 2

## DIE WOCHE:

### Aktuelles:

- Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet **virtuell** am Donnerstag, 22.04.2021, um 19.30 Uhr statt. In der Gemeindehalle Eberdingen, Hirschstraße 13 wird die Sitzung **live** übertragen. Nähere Informationen finden Sie unter „Amtliche Bekanntmachungen“.
- Die standesamtlichen Nachrichten für den Monat März finden Sie im Innenteil.
- Ausgangssperre ab Mittwoch, 14.04.2021 (s. Bürgerinformationen).

Diese Ausgabe erscheint auch online

### IMPRESSUM

**Herausgeber:** Bürgermeisteramt Eberdingen

**Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:**

Bürgermeister Peter Schäfer, 71735 Eberdingen, Stuttgarter Straße 34, oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

### INFORMATIONEN

**Vertrieb (Abonnement und Zustellung):** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

**Anzeigenverkauf:** [wds@nussbaum-medien.de](mailto:wds@nussbaum-medien.de)



v.l.n.r.: Jürgen Vogt, Erster Landesbeamter Landratsamt Ludwigsburg; Andreas Beck, Gemeinderat Eberdingen; Karl-Wilhelm Röhm, Vorsitzender der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V. (SDW) in Baden-Württemberg; Steffen Bilger MdB, parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur; BM Reinhold Sczuka, stellv. Landesvorsitzender der SDW; Johanna Eich, 7. Baden-Württembergische Waldkönigin; Peter Schäfer, Bürgermeister der Gemeinde Eberdingen und Vorsitzender des SDW-Kreisverbandes Ludwigsburg  
Foto: SDW



Fortsetzung von Titelseite

### Info Stechpalme:

Besonders in der kalten Jahreszeit, wenn Bäume und Sträucher kahl oder wenig belaubt sind, fällt sie ins Auge: die Stechpalme. Mit ihren immergrünen Blättern und den leuchtend roten Früchten im Winter wirkt der „Baum des Jahres 2021“ wie ein exotischer Gast aus weit entfernten Gegenden. Dabei ist die Stechpalme seit Urzeiten in Europa beheimatet und seit langem eine beliebte Gartenpflanze.

Mit Palmen hat das Laubgehölz wenig gemein. Sein Name geht auf einen Brauch am Palmsonntag zurück, der auf den Einzug Jesu in Jerusalem verweist: Gottes Sohn wurde in der Heiligen Stadt der Überlieferung nach mit Palmwedeln begrüßt. Bei Prozessionen in Mitteleuropa behelf man sich mangels Palmen mit geweihten Stechpalmen-Zweigen. Zu Weihnachten und Silvester war der Ilex vor allem im 19. Jahrhundert eine äußerst beliebte

Dekoration. Seit 1935 steht die wildwachsende Stechpalme in Deutschland unter besonderem Schutz: Sie darf weder kommerziell noch privat geschnitten oder ausgegraben werden. Daher geriet sie als Weihnachtsschmuck in Vergessenheit, anders als in Großbritannien und Nordamerika: Dort spielt sie noch immer eine wichtige Rolle. Ursprünglich bevorzugte „Ilex aquifolium“, die Europäische Stechpalme, die subtropische Waldgesellschaft, wie sie heute in Europa nur noch auf den Kanarischen Inseln zu finden ist. Vor zwei Millionen Jahren war diese Art von Vegetation auf dem damals deutlich wärmeren Kontinent weit verbreitet – und mit ihr die Stechpalme. An das nach und nach kälter werdende Klima konnte sich die Pflanze an günstigen Standorten anpassen. Übrigens: Der Zauberstab von Harry Potter ist aus Ilex.

(ub)

## Am Hohscheid

Der Hohscheid, ein Waldstück zwischen Eberdingen und Hochdorf, wird aktuell von Revierleiter Steffen Frank auf den Klimawandel vorbereitet (wir berichteten in der letzten Ausgabe). Unter anderem wurde eine kleine Waldfläche mit nordamerikanischen Tulpenbäumen bepflanzt. Mit der Entscheidung zur Pflanzung des Tulpenbaums hat es eine besondere Bewandnis.

2019 stand auf der heutigen Pflanzfläche noch ein geschlossenes Fichtenwäldchen. Durch die Trockenheit wurden die Bäume allerdings zuerst durch den Fichten-Borkenkäfer geschädigt und im Frühjahr 2020 wurde ein großer Teil der Bäume beim Sturm „Sabine“ entwurzelt. Die wenigen restlichen Fichten mussten daraufhin entnommen werden, um ausreichend Platz für die Pflanzung junger Bäume zu schaffen.

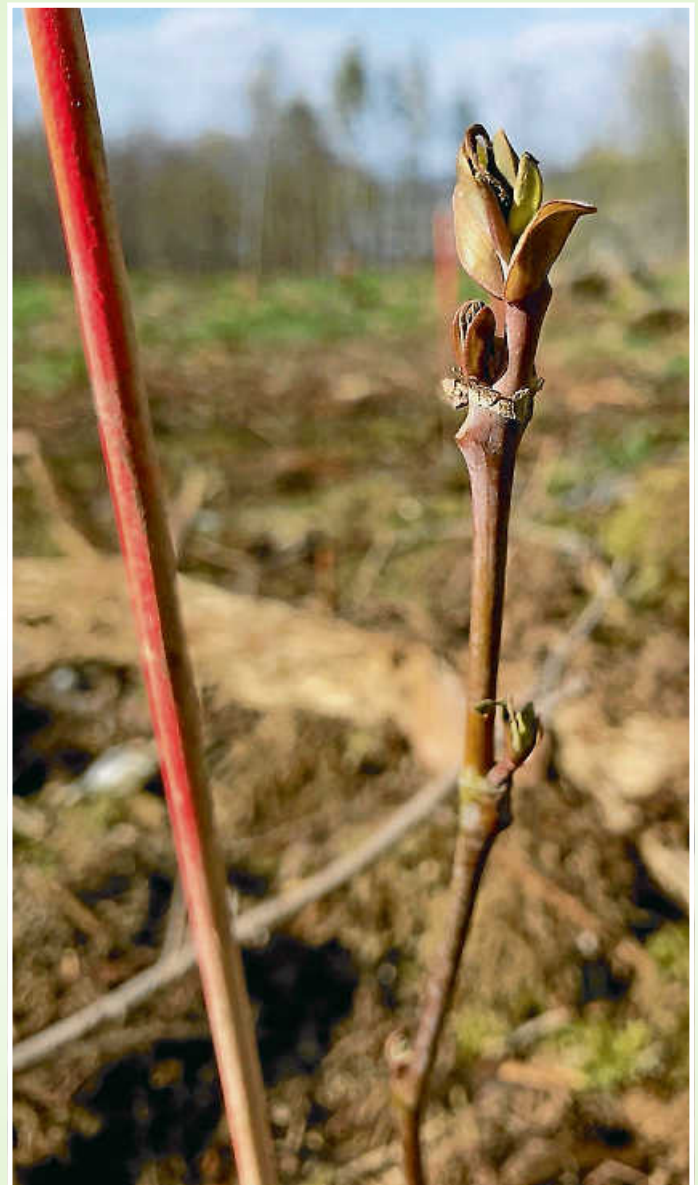
Die Wahl der richtigen Baumart stellte den Revierleiter vor eine Herausforderung. Der ausgesprochen nährstoffreiche und in Normaljahren wasserreiche Boden ist optimal für einen Mischwald aus Eschen und Berg-Ahorn geeignet. Beide Baumarten stehen auch dank der Naturverjüngung im Wald schon in den Startlöchern, leiden jedoch stark unter eingeschleppten Pilzkrankungen. Eichen könnten auf diesem Standort zwar auch wachsen, allerdings spielt die Eiche im Hohscheid bereits eine sehr große Rolle, und zwar eher auf den etwas schlechteren Böden. Zur Risikostreuung im Klimawandel ist es zudem notwendig und wünschenswert eine breitere Baumartenpalette zu erhalten.

Auf der Suche nach einer geeigneten Baumart hat sich Steffen Frank nicht nur auf die heimischen Baumarten begrenzt, sondern einen Blick über den Tellerrand gewagt. Dabei ist er schnell auf den Tulpenbaum gestoßen, der sehr gut mit hohen Temperaturen zurechtkommt und ähnliche Ansprüche an den Boden stellt, wie die kränkelnden Baumarten Esche und Berg-Ahorn.

Bevor der Tulpenbaum in größerem Umfang in die heimischen Wälder integriert werden kann, ist es jedoch wichtig den Baum auf Versuchsflächen genau zu beobachten. Diesem Zweck dient die Tulpenbaum-Pflanzung im Hohscheid, eine von landesweit zahlreichen Versuchsflächen. Es wird insbesondere geprüft, wie die neue Baumart mit den hiesigen regionalen Verhältnissen zurechtkommt und wie sie sich in das bestehende Waldökosystem einfügen kann. Daher werden die gepflanzten Tulpenbäume die nächsten Jahre und Jahrzehnte von den Förstern genau im Auge behalten.

Planung und Umsetzung der Pflanzung wurden von Katharina Obermeier (Trainee im Fachbereich Wald des Landratsamts Ludwigsburg) im Rahmen ihrer Abschlussarbeit durchgeführt.

Forstamt



## Freibadsaison 2021 – Helfer gesucht!

Liebe Bürgerinnen und Bürger, die Gemeindeverwaltung befindet sich in den Vorbereitungen für die Freibadsaison 2021. Es wurde ein Grundkonzept entwickelt, die Aufträge für die baulichen Erneuerungen sind erteilt und das Online-Ticketsystem steht in den Startlöchern.

**WE WANT YOU**

Trotzdem könnte die Öffnung des Freibades aufgrund von fehlendem Personal in diesem Jahr scheitern – **und jetzt sind Sie gefragt:**

Wir suchen Aushilfen für Desinfektions- und Reinigungsarbeiten während der Öffnungszeiten, Einlass- und Abstandskontrollen und für alles, was nebenher noch so anfällt. Haben Sie von Mai bis September etwas freie Zeit zur Verfügung und Lust uns zu unterstützen?

Dann erkundigen Sie sich nach Ihren Möglichkeiten bei Frau Diana Müller, Ordnungs- und Sozialamt, 07042/799-204, [diana.mueller@eberdingen.de](mailto:diana.mueller@eberdingen.de) oder Frau Sabine Zorn, Kämmerei- und Personalamt, 07042/799-317, [personalabteilung@eberdingen.de](mailto:personalabteilung@eberdingen.de).

Ihre Gemeindeverwaltung Eberdingen

## Verwaltungsaußenstelle Nussdorf geschlossen!

Wegen Urlaub bleibt die Verwaltungsaußenstelle Nussdorf

**am Montag, 19.04.2021, nachmittags**

geschlossen.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Rathaus Eberdingen, Tel. 799-0 (Zentrale) oder Tel. 799-203 (Einwohnermeldeamt).

Bürgermeisteramt

## Stellenangebote



NUSSDORF  
EBERDINGEN  
HOCHDORF/ENZ

Die Gemeinde Eberdingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den viergruppigen Kindergarten Regenbogen im Ortsteil Hochdorf/Enz

### eine pädagogische Fachkraft (m/w/d)

mit einem Beschäftigungsumfang von 100 %. Es handelt sich um ein unbefristetes Arbeitsverhältnis. Im Kindergarten werden Kinder im Alter von 2 – 6 Jahren zu verlängerten Öffnungszeiten von 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr betreut.

Was wir von Ihnen erwarten:

- Sie können sich mit unserem situationsorientierten pädagogischen Ansatz in teiloffenen Gruppen identifizieren und sind motiviert, dieses gemeinsam im Team kreativ und engagiert umzusetzen.
- Sie haben große Freude daran, Kinder auf ihrem Entwicklungsweg in einer Ü3-Gruppe zu begleiten und zu fördern.
- Sie besitzen die Fähigkeit, eine wertschätzende Elternarbeit zu pflegen.
- Flexibilität, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein zeichnen Sie aus.

Wir bieten Ihnen:

- eine offene und herzliche Arbeitsatmosphäre in einem großen engagierten Team
- einen abwechslungsreichen, verantwortungsvollen und kreativen Arbeitsplatz
- Möglichkeiten zur internen und externen Fort- und Weiterbildung
- eine Vergütung nach den Leistungen des öffentlichen Dienstes

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis **07.05.2021** an

Gemeinde Eberdingen

Stuttgarter Straße 34

71735 Eberdingen

oder per E-Mail an [personalabteilung@eberdingen.de](mailto:personalabteilung@eberdingen.de)

Für weitere Informationen über den Aufgabenbereich steht Ihnen Frau Rosentreter-Oelmann (Kindergartenleitung), Tel. 07042/77145 zur Verfügung.

Weitere Informationen über die Gemeinde Eberdingen finden Sie unter [www.eberdingen.de](http://www.eberdingen.de).

## Amtliche Bekanntmachungen

### Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet anlässlich der steigenden Inzidenz **virtuell** am **Donnerstag, 22.04.2021 um 19.30 Uhr mit Liveübertragung** in der Gemeindehalle Eberdingen, Hirschstraße 13 mit nachfolgender Tagesordnung statt:

1. Einwohnerfrageviertelstunde
2. Bauvorhaben – Erstellen einer Terrassenüberdachung ohne Seitenwände, Am Hohscheid 20, Flst. Nr. 3271/1 in Hochdorf
3. Bauvorhaben – Erstellung eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und 3 Garagen, Gerhart-Hauptmann-Straße 20, Flst. Nr. 9732 in Nussdorf
4. Umbauarbeiten im Zugangsbereich Kindergarten Reischachstraße
  - Mitteilung des Ausschreibungsergebnisses und Auftragsvergabe
5. Entscheidung über die Umnutzung von Kita Räumen für weitere Gruppen
6. Verwendung des Reinertrags aus der Jagdnutzung
7. Verschiedenes, Bekanntgaben

Vorsitzender des Gemeinderats

Bürgermeister Peter Schäfer

### Achtung:

Bei der virtuellen Sitzung werden die Gemeinderatsmitglieder und die Verwaltungsmitarbeiter **nicht** persönlich anwesend sein. Die Sitzung wird in Form einer **Videokonferenz** durchgeführt. Diese wird für die Einwohnerinnen und Einwohner in die Gemeindehalle Eberdingen **live** übertragen.

Während der Coronapandemie müssen während der Gemeinderatssitzung die entsprechenden Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen wie folgt beachtet werden:

- die Sitzung findet in der Gemeindehalle im Ortsteil Eberdingen statt
- im Eingangsbereich steht Desinfektionsmittel zur Händedesinfektion bereit
- tragen Sie Ihre persönlichen Daten ein zur eventuellen Kontaktverfolgung (diese werden nach Ablauf der notwendigen Frist vernichtet)
- bitte halten Sie für die gesamte Sitzung die allgemein geltenden Hygiene- und Schutzmaßnahmen ein (Sicherheitsabstand etc...)
- bei der Einwohnerfragestunde ist das Saalmikrofon nur mit einer Mund-Nasen-Maske zu verwenden
- tragen Sie bitte während der gesamten Sitzungsdauer ein FFP 2 Maske oder eine OP-Maske

**ABSTAND****HALTEN**Foto: Petic/E+/GettyimagesPlus



## Notdienste

**Notrufe**

Notruf	Tel. 112
Feuernotruf	Tel. 112
Polizeiposten Vaihingen/Enz	Tel. 941-0

**Ärztlicher Notfalldienst**

Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg  
Zuständig für Eberdingen (Eberdingen, Hochdorf/Enz, Nussdorf)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Mo, Di, Do:	18.00 - 22.00 Uhr
Mi:	14:00 - 24.00 Uhr / Fr:16:00 - 24.00 Uhr
Sa, So, Feiertag:	07:00 - 22.00 Uhr

Nach 22 Uhr bzw. nach 24 Uhr am Mittwoch und Freitag erfolgt die Versorgung von Notfallpatienten, die zu Fuß kommen können, durch die Notfallambulanz des Krankenhauses. Hausbesuche werden weiterhin über die Notfallpraxis besorgt. Sie erreichen die Notfallpraxis Leonberg und den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst für Hausbesuche unter der Rufnummer 116117.

**Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte**

Bei akuten Erkrankungen und anderen Notfällen: Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipstr. 4, 71640 Ludwigsburg. Öffnungszeiten: Mo - Fr 18.00 Uhr bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr; Sa, So und an Feiertagen ganztags von 8.00 Uhr bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr. Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit. Die Notfallpraxis ist Mo bis Fr von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr geschlossen.

**Zahnärztlicher Notfalldienst**

Zu erfragen unter Telefon (0711) 7877733

**Tierärzte****Samstag, 17.04. / Sonntag, 18.04.**

Dr. Schraishuhn, 75417 Mühlacker, Tel. 07041/6482

**Wochenenddienst Sozialstation****Samstag, 17.04. / Sonntag, 18.04.**

Ebert, Kathrin / Körner, Ruth / Maurer, Christa

*Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen Pflegekräfte nicht einzeln genannt werden.*

**Freie Hebamme**

Alicia Schmidt, Weizenstr. 2  
71665 Vaihingen/Enz, Tel. (07042) 78460

**DRK-Kreisverband Ludwigsburg**

Mobil mit Vorwahl	(07141) 19222
Ambulante Pflege	(07141) 121111
Allgemeine Sozialarbeit – Beratungsangebote:	(07141) 121 235
Mobile Soziale Dienste	
(Fahrdienste für Behinderte – Nulltariffahrten)	(07141) 120 222
Essen auf Rädern Tel.	(07141) 120 239
Hausnotruf – Auch im Alter sicher zu Hause leben	(07141) 120 239
Beratung bei Trennung und Scheidung	
Anmeldung unter Tel.	(07141) 121-0
Beratung für barrierefreies Bauen und Wohnen	(07141) 121245
Ambulantes betreutes Wohnen für psychisch Kranke	(07141) 121231

**Pflegestützpunkt - Außenstelle Vaihingen/Enz**

Beratung rund um das Thema Pflege (07141) 144-2467

**Frauen für Frauen e.V.**

Abelstr. 11, 71634 Ludwigsburg  
Terminvereinbarung (07141) 220870  
Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt (07141) 649443  
Frauenhaus (07141) 901170  
Beratung und Aufnahme von misshandelten Frauen und ihren Kindern  
Wochenendnotruf LUNO (07141) 901170

**Sozialpsychiatrischer Dienst Landkreis Ludwigsburg**

Königsallee 59, 71638 Ludwigsburg, Tel. (07141) 144 2029

**Notruf für vergewaltigte und misshandelte Frauen und Mädchen LB e.V.**

Hahnenstr. 47, 71634 Ludwigsburg-Eglosheim Tel. (07141) 378496

**Kompetenzzentrum Kindertagesbetreuung Landratsamt Ludwigsburg**

Postadresse: Hindenburgstr. 40, 71638 Ludwigsburg  
Besucheradresse: Martin-Luther-Str. 26, 71636 Ludwigsburg  
Zuständigkeitsbereich: Eberdingen, Vaihingen an der Enz.  
Tel.: 07141 144-5233

**Kinder- und Jugendtelefon 0800/111 0 333**

montags bis samstags von 14.00 – 20.00 Uhr

**Elterntelefon 0800/111 0 550**

montags bis freitags 09.00 – 11.00 Uhr  
dienstags und donnerstags 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

**DemenzZentrum**

Betreuungsgruppe für Betroffene von Demenzerkrankungen, Alzheimer-Patienten und verwirrte alte Menschen  
Bahnhofstr. 86, 75417 Mühlacker Tel. (07041) 814690

**Bestattungswesen**

Bei einem Todesfall mit Beerdigung des Verstorbenen in der Gemeinde bitte unmittelbar an den **Bestattungsordner Hubert Scholl**, Hintere Straße 3, Wiernsheim-lptingen, Tel. (07044) 5569 oder 8304 wenden.

**Apothekennotdienstplan (Mühlacker/Vaihingen und Umgebung)**

16.04.	Central-Apotheke, Mühlacker, Bahnhofstr. 42, Tel. 07041/8106946
17.04.	Rathaus-Apotheke, 75428 Illingen, Seestr. 2, Tel. 07042/2918
18.04.	Herz-Apotheke, Mühlacker, Bahnhofstr. 32, Tel. 07041/817522
19.04.	Kloster-Apotheke, Horheim, Klosterbergstr. 42, Tel. 07042/3058 Rosen-Apotheke, Wiernsheim, Wurmberger Str. 13, Tel. 07044/5027
20.04.	Stadt-Apotheke, Maulbronn, Frankfurter Str. 30, Tel. 07043/900100
21.04.	Sonnen-Apotheke, Mühlacker-Enzberg, Kieselbronner Str. 14, Tel. 07041/6130
22.04.	Schloss-Apotheke Vaisana, Vaihingen, Andreaestr. 16/1, Tel. 07042/3768100

## Bürgerinformationen

### Amtliche Bekanntmachung des Landratsamtes Ludwigsburg

Das Gesundheitsamt des Landratsamtes Ludwigsburg trifft nach § 20 Abs. 6 S. 1 i.V.m. § 20 Abs. 5 S. 1 und § 20 Abs. 7 S. 1 Alt. 2 der Verordnung der Landesregierung über infekti-  
onsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 (Corona-Verordnung - CoronaVO) vom 27.03.2021 in der Fassung vom 12.04.2021 i.V.m. § 35 S. 2 des Landesver-  
waltungsverfahrensgesetzes Baden-Württemberg (LVwVfG) i.V.m. § 1 Abs. 5 der Verordnung des Innenministeriums zur Durchfüh-  
rung der Landkreisordnung Baden-Württemberg (DVO LKrO) im Wege der Allgemeinverfügung folgende

#### Feststellung

1. Bei Berücksichtigung aller bisher getroffenen anderen Schutzmaßnahmen besteht eine erhebliche Gefährdung der wirksamen Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus. Damit treten am Mittwoch, den 14.04.2021, um 0:00 Uhr die Rechtswirkungen aus § 20 Abs. 6 S. 1 Corona-VO ein.
2. Diese Allgemeinverfügung gilt am auf ihre Bekanntmachung folgenden Tag als bekanntgegeben.

#### Begründung:

Die Corona-VO vom 27.03.2021 in der Fassung vom 12.04.2021 sieht in § 20 Abs. 6 S. 1 Corona VO für den Fall, dass das Gesundheitsamt im Falle von § 20 Abs. 5 S. 1 Corona-VO zusätzlich feststellt, dass bei Berücksichtigung aller bisher getroffenen anderen Schutzmaßnahmen eine erhebliche Gefährdung der wirksamen Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus besteht, vor, dass der Aufenthalt außerhalb der Wohnung oder sonstigen Unterkunft in der Zeit von 21 Uhr bis 5 Uhr des Folgetags nur bei Vorliegen triftiger Gründe gestattet ist.

Trotz der aktuell im Landkreis Ludwigsburg geltenden Schutzmaßnahmen ist weiterhin ein starker Anstieg der Infektionszahlen zu verzeichnen. Am 26.03.2021 hat das Gesundheitsamt des Landratsamtes Ludwigsburg die Feststellung getroffen, dass im Landkreis Ludwigsburg seit drei Tagen in Folge eine 7-Tages-Inzidenz von mehr als 100 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohnern mit dem SARS-CoV-2-Virus besteht (§ 20 Abs. 5 S. 1 Corona-VO) und damit ab dem 29.03.2021, um 0:00 Uhr die Rechtswirkungen aus § 20 Abs. 5 Satz 2 Corona-VO eintreten.

Nach dem Lagebericht des Landesgesundheitsamtes Baden-Württemberg beträgt die sogenannte 7-Tages-Inzidenz im Landkreis Ludwigsburg aktuell 148,5 Infizierte pro 100.000 Einwohner (Stand: 11.04.2021, 16:00 Uhr). Bei den Neuinfektionen handelt es sich überwiegend um die besonders ansteckende und gefährliche sog. britische Variante B.1.1.7 des SARS-CoV-2-Virus.

Zudem entwickelt sich das Infektionsgeschehen zunehmend dif-  
fus und die Infektionsketten sind teilweise nicht mehr nachvollziehbar. Ohne weitergehende Schutzmaßnahmen ist deshalb zu befürchten, dass die Infektionszahlen im Landkreis Ludwigsburg auch weiterhin stark ansteigen werden und es in der Folge zu einer Überlastung des Gesundheitssystems kommen wird.

Daher stellt das Gesundheitsamt des Landkreises Ludwigsburg fest, dass unter Berücksichtigung aller bisher getroffenen anderen Schutzmaßnahmen eine erhebliche Gefährdung der wirksamen Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus besteht. Die mit dieser Feststellung einhergehenden Rechtswirkungen ergeben sich unmittelbar aus § 20 Abs. 6 Corona-VO. Hiernach ist der Aufenthalt außerhalb der Wohnung oder sonstigen Unterkunft in der Zeit von 21 Uhr bis 5 Uhr des Folgetags nur bei Vorliegen triftiger Gründe gestattet. Die triftigen Gründe können § 20 Abs. 6 der jeweils aktuellen Fassung der Corona-VO des Landes Baden-Württemberg entnommen werden.

Diese kann unter der folgenden Webseite abgerufen werden: <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/aktuelle-corona-verordnung-des-landesbaden-wuerttemberg/>.

Die Rechtswirkungen des § 20 Abs. 6 S. 1 Corona-VO treten nach § 20 Abs. 7 S. 1 Alt. 2 Corona VO am zweiten auf die Bekanntmachung folgenden Werktag ein. Dies ist Mittwoch, der 14.04.2021, 0:00 Uhr. Mit der vorliegenden Allgemeinverfügung wird der Verpflichtung des Gesundheitsamtes, den Zeitpunkt

des Inkrafttretens der Rechtswirkungen nach § 20 Abs. 6 Satz 1 Corona-VO unverzüglich ortsüblich bekannt zu machen (§ 20 Abs. 6 S. 2 Corona-VO), nachgekommen.

Nach § 20 Abs. 6 S. 3 i.V.m. § 20 Abs. 5 S. 3 Corona-VO entfallen die Rechtswirkungen des § 20 Abs. 6 Satz 1 Corona-VO wieder, wenn das Gesundheitsamt im Rahmen seiner regelmäßigen Prüfung des Infektionsgeschehens feststellt, dass seit fünf Tagen in Folge eine 7-Tages-Inzidenz von weniger als 100 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner mit dem SARS-CoV-2-Virus besteht. Dies gilt gemäß § 20 Abs. 6 S. 4 Corona-VO auch für den Fall, dass das Gesundheitsamt feststellt, dass bei Berücksichtigung aller bisher getroffenen anderen Schutzmaßnahmen eine erhebliche Gefährdung der wirksamen Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus nicht mehr besteht. Es wird bereits jetzt darauf hingewiesen, dass das Landratsamt Ludwigsburg die entsprechende Feststellung zu gegebener Zeit unter <https://www.landkreis-ludwigsburg.de/de/gesundheit-veterinaerwesen/gesundheit/informationen-zum-coronavirus/> veröffentlicht wird.

#### Hinweis zur Veröffentlichung:

Diese Allgemeinverfügung wird im Internet auf der Homepage des Landratsamtes Ludwigsburg unter <https://www.landkreis-ludwigsburg.de/de/gesundheit-veterinaerwesen/gesundheit/informationen-zum-coronavirus/> gem. § 1 Abs. 5 Satz 1 DVO LKrO notbekanntgemacht. Die Notbekanntmachung ist zwingend notwendig, da die Satzung des Landkreises Ludwigsburg über öffentliche Bekanntmachungen in §§ 1f. nur eine Veröffentlichung in Zeitungen vorsieht, zur rechtzeitigen Eindämmung des Infektionsgeschehens der entsprechende Abdruck jedoch nicht abgewartet werden kann. Gemäß § 41 Abs. 4 S. 4 LVwVfG gilt diese Allgemeinverfügung an dem auf die Bekanntmachung folgenden Tag, also am 13.04.2021, 0:00 Uhr als bekanntgegeben.

Die Bekanntmachung wird gem. § 1 Abs. 5 S. 2 DVO LKrO in der durch die Satzung des Landkreises Ludwigsburg über öffentliche Bekanntmachungen vorgegebenen Form wiederholt, sobald die Umstände es zulassen.

#### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Landratsamt Ludwigsburg mit Sitz in Ludwigsburg erhoben werden.

12.04.2021

gez. Dietmar Allgaier  
Landrat

### Museumsbroschüre des Landkreises neu aufgelegt

#### Kurzweilige Kultur vor der Haustüre - Neue Broschüre ist ab sofort erhältlich

Die Museumsbroschüre des Landkreises Ludwigsburg wurde aktualisiert neu aufgelegt. In ansprechender Form können sich Interessierte über die fast 80 Museen des Landkreises Ludwigsburg informieren.



Landrat Allgaier mit drei Exemplaren der Broschüre

Foto: Landkreis Ludwigsburg

Landrat Dietmar Allgaier stellte die neue Broschüre vor: „Unsere Freizeit wird auch in diesem Jahr von vielen von uns anders gestaltet werden. Gönnen Sie sich einfach einmal eine Auszeit ‚im Ländle‘. Genießen Sie unsere wundervolle Landschaft direkt vor der Haustüre, erkunden Sie die Region mit dem Fahrrad



oder E-Bike und besuchen Sie unsere außergewöhnlichen Museen – sobald diese wieder geöffnet sind“, so Landrat Dietmar Allgaier. Mit viel Charme geben Bilder zu jedem Museum einen kurzen Ausblick. Übersichtlich finden Interessierte eine kurze Beschreibung des Sammlungsgebiets, Adressen, Kontaktdaten für Rückfragen sowie Informationen über Öffnungszeiten und Eintrittspreise. Auch kleinere Museen und Sammlungen können mit vorheriger Terminvereinbarung besichtigt werden. Mit viel Engagement und Einsatz kümmern sich zahlreiche Ehrenamtliche darum, die Sammlungsgebiete interessant und kurzweilig zu präsentieren. Die Broschüre wurde um die Rubrik „Angebote für Menschen mit Einschränkungen oder Behinderungen“ erweitert. Bei Planungen kann auf einen Blick erkannt werden, ob das ausgewählte Museum für einen Besuch in Frage kommt. Die neue Museumsbroschüre liegt ab sofort in den Tourist-Informationen und Rathäusern der Kommunen sowie in den Museen aus. Ebenfalls kann diese beim Landratsamt Ludwigsburg per E-Mail an: TOURISMUS@landkreis-ludwigsburg.de bestellt werden.

## Altersjubilare

Wir gratulieren recht herzlich

**im OT Eberdingen am**  
20.04.

zum 70. Geburtstag,  
Renate Beeg, Blaichberg 3

**im OT Hochdorf/Enz am**  
22.04.

zum 85. Geburtstag,  
Anton Högenauer, Rieter Str. 44



Wir wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr Glück, Gesundheit und Zufriedenheit.

Bürgermeister Peter Schäfer

*Sollten Sie keine Veröffentlichung wünschen, melden Sie sich bitte beim Einwohnermeldeamt oder in den Verwaltungsaußenstellen.*

Bürgermeisteramt

## Standesamtliche Nachrichten

Beim Standesamt Eberdingen wurden im Monat **März 2021** folgende Eintragungen vorgenommen:

(Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass gem. § 5 Landesdatenschutzgesetz **nur die Personenstandsfälle aufgenommen wurden, mit deren Veröffentlichung sich die Beteiligten schriftlich einverstanden erklärt haben.**)

### Sterbefälle:

Am 08.02.2021 in Ludwigsburg

**Brigitte Anna Nepstad, geb. Jaiser**

Vordere Weingartenstraße 8, OT Hochdorf

Am 24.02.2021 in Ludwigsburg

**Siegfried Manfred Albert Zierle**

Gartenstraße 34, OT Hochdorf

Am 29.03.2021 in Eberdingen

**Siegmond Eiß**

Wiesengrund 12, Eberdingen

## Sprechzeiten Gemeindeverwaltung

### Telefonische Terminvereinbarung:

Montag - Freitag 8:30 - 11:30 Uhr

Montagnachmittag 16:00 - 18:30 Uhr

Die Verwaltungsstelle Hochdorf/Enz und Nussdorf sind dienstags und donnerstags geschlossen.

### Terminvereinbarung mit dem Bürgermeister

Wenn Sie ein besonderes Anliegen haben und eine zeitnahe Besprechung mit dem Bürgermeister wünschen, so wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterin des Bürgermeisters, Frau Andrea Wenninger, unter Tel. 07042/7990. Sie erhalten einen schnellstmöglichen Besprechungstermin.

## Öffnungszeiten Keltenmuseum Hochdorf/Enz



### -bis auf Weiteres geschlossen-

Dienstag bis Freitag

je einschließlich 9:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 17:00 Uhr

Samstag, sonn- und feiertags

durchgehend von 10:00 bis 17:00 Uhr

Das Museum ist montags geschlossen.

## Öffnungszeiten der Ortsbüchereien

### -bitte vorherige Terminvereinbarung-

#### Eberdingen

montags 15:00 - 18:00 Uhr

donnerstags 16:00 - 19:00 Uhr

#### Hochdorf/Enz

montags 15:00 - 18:00 Uhr

donnerstags 11:00 - 12:00 und 15:00 - 18:00 Uhr

#### Nussdorf

dienstags 15:00 - 18:00 Uhr

mittwochs 11:00 - 12:00 Uhr

donnerstags 16:00 - 18:00 Uhr

## Feuerwehr Eberdingen

[www.ffw-eberdingen.de](http://www.ffw-eberdingen.de)



### Abt. Hochdorf/Enz

Am Montag, 19.04. trifft sich die Abt.-wehr um 19.30 Uhr zu einer Übung.

### Abt. Nußdorf

Am Montag, 19.04. trifft sich die Abt.-wehr um 19.30 Uhr zu einer Übung.

## Müllabfuhr

Donnerstag 15.04. Flach

Freitag 16.04. Biomüll + Rund + Restmüll 4-Rad

Donnerstag 22.04. Restmüll + Biomüll + Restmüll 4-Rad

### Brandgefahr auf Häckselplätzen durch Asche- und Grillkohleablagerungen

Die milden, frühlingshaften Temperaturen über Ostern haben zum Grillen eingeladen - aber wohin hinterher mit der Asche? Die AVL stellt derzeit vermehrt Ascheablagerungen, aber auch Rückstände von Grillkohle, auf Häckselplätzen beim Baum- und Heckenschnitt sowie in Grascontainern fest. Das kann gefährlich werden, wie mehrere Brände auf Häckselplätzen in jüngster Zeit belegen. Daher weist die AVL darauf hin, dass auf Häckselplätzen nur Grüngut abgelagert werden darf. Die Ablagerung von Asche und Grillkohle ist strengstens verboten und kann geahndet werden.

Asche und Grillkohle können über die schwarze Restmülltonne entsorgt werden. Sie müssen aber vollständig ausgekühlt sein. Denn selbst wenn Asche und Grillkohle von außen als erloschen erscheint, kann sie im Inneren noch lange nachglühen. Mit Luft können kleinste Glutreste Abfälle in Brand setzen. Die Folge: Gefährliche Schwelbrände oder gar offene Feuer in der Mülltonne oder dem Müllfahrzeug. Die AVL rät: Die Asche/Grillkohle am besten für mindestens 48 Stunden in einen Metallkübel mit Deckel geben und dort auskühlen lassen. Dann mit einem Müllbeutel in der Restmülltonne entsorgen.

Auch in der Biotonne ist Asche fehl am Platz. Denn sie ist häufig mit Schwermetallen belastet. Da aus dem Biomüll des Landkreises Kompost hergestellt wird, ist das Entsorgen der Asche über die Biotonne sehr schädlich.



## Fundsachen

Im **OT Nussdorf**

- **zwei Schlüssel an rotem „Reweband“**

Eigentumsansprüche können während der üblichen Sprechzeiten bei der Verwaltungsstelle im **OT Nussdorf** geltend gemacht werden.



## Öffnungszeiten und Telefonnummern

### Gemeindeverwaltung, Tel. 799-0

Internet: [www.eberdingen.de](http://www.eberdingen.de)  
E-Mail: [buergermeisteramt@eberdingen.de](mailto:buergermeisteramt@eberdingen.de)

#### Öffnungszeiten: - bitte vorherige Terminvereinbarung -

Montag – Freitag	8.30 – 11.30 Uhr
Montag	16.00 – 18.30 Uhr
Bürgermeister	799401
Sekretariat	799402
Fax	799466

### Bauamt

Amtsleiter	799306
stellv. Amtsleiterin	799307
Fax	799477

### Kämmerei und Personalamt

Amtsleiter	799315
Sekretariat	799316
Liegenschaften, KAG-Beiträge	799317
Steueramt (Grund-und Gewerbesteuer, Hundesteuer, Wasserzins, stellv. Kasse)	799309
Kasse	799311
Fax	799488

### Ordnungs-und Sozialamt

Amtsleiter	799304
Sekretariat (KiGa-Gebühren, Ferienbetreuung, Verlässliche Grundschule)	799302
Hallenbelegung, Ortseingangstafeln	799204
Gemeindevollzugsbediensteter	799205
Fax	799 499

### Einwohnermeldeamt

(Ausweise, Fundsachen, Gewerbean-/abmeldungen) 799 203

### Standesamt, Friedhof

Fax 799455

### Gemeindebauhof

Fax	8199898
Wassermeister	8199907
stellv. Wassermeister	0171 9506490
	0171 9506518

### Freibad und Kiosk

Öffnungszeiten  
(i. d. Regel von Mai – September) 9.30 – 19.30 Uhr  
Schwimmmeister 8152247  
Kiosk 370743

### Verwaltungsaußenstellen

#### Hochdorf/Enz

Fax	7095
	817427
Öffnungszeiten: - bitte vorherige Terminvereinbarung -	
Montag, Mittwoch, Freitag	8.30 – 11.30 Uhr
+ Montag	16.00 – 18.30 Uhr

#### Nussdorf

Fax	98081
	815463
Öffnungszeiten: - bitte vorherige Terminvereinbarung -	
Montag, Mittwoch, Freitag	8.30 – 11.30 Uhr
+ Montag	16.00 – 18.30 Uhr

#### Keltenmuseum Hochdorf/Enz

Fax	78911
	370744
Öffnungszeiten: - b. a. W. geschlossen -	
Dienstag – Freitag	9.30 – 12.00 Uhr
	13.30 – 17.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag durchgehend	10.00 – 17.00 Uhr

### Ortsbüchereien

#### Eberdingen

Öffnungszeiten:	799208
Montag	- bitte vorherige Terminvereinbarung -
Donnerstag	15.00 – 18.00 Uhr
	16.00 – 19.00 Uhr

#### Hochdorf/Enz

Öffnungszeiten:	871418
Montag	- bitte vorherige Terminvereinbarung -
Donnerstag	15.00 – 18.00 Uhr
	11.00 – 12.00 Uhr
	15.00 – 18.00 Uhr

#### Nussdorf

Öffnungszeiten:	940168
Dienstag	- bitte vorherige Terminvereinbarung -
Mittwoch	15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	11.00 – 12.00 Uhr
Kindergärten	16.00 – 18.00 Uhr

Eberdingen „Arche Noah“	7050
Hochdorf/Enz „Regenbogen“	77145
Hochdorf/Enz „Schillerstraße“	871417
Hochdorf/Enz „Waldzwerge“	8132164
Nussdorf „Blumenstraße“	818350
Nussdorf „Reischachstraße“	5608

### Grundschulen

<b>Schillerschule Hochdorf/Enz (Stammschule)</b>	87140
Fax	871422
Internet: <a href="http://www.schule-eberdingen.de">www.schule-eberdingen.de</a>	
E-Mail: <a href="mailto:sekretariat@schule-eberdingen.de">sekretariat@schule-eberdingen.de</a>	

#### Karl-Ehmann-Schule Nussdorf (Außenstelle)

Fax	970500
	9705022

### Betreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule

<b>Hochdorf</b>	871421
Öffnungszeiten:	11.15 – 17.00 Uhr
<b>Nussdorf</b>	9705020
Öffnungszeiten:	11.30 – 17.00 Uhr

### Forstdienststelle

Steffen Frank	
( <a href="mailto:steffen.frank@landkreis-ludwigsburg.de">steffen.frank@landkreis-ludwigsburg.de</a> )	07152 524 88

### Postagentur Eberdingen

Öffnungszeiten:	
Montag + Dienstag	18.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch – Freitag	15.00 – 17.00 Uhr
Samstag	12.00 – 13.00 Uhr

### Postagentur Hochdorf/Enz

Öffnungszeiten:	
Montag + Dienstag	14.30 – 17.30 Uhr
Mittwoch - Freitag	9.00 – 12.00 Uhr
+ Donnerstag	17.30 – 19.00 Uhr
Samstag	9.30 – 11.30 Uhr

### Kehrbezirke für Kaminreinigung

#### OT Eberdingen und Nussdorf

Bezirksschornsteinfegermeister Michael Hrdina	940624
---	--------

#### OT Hochdorf/Enz

Bezirksschornsteinfegermeister Stephan Müller	0711 8386410
---	--------------

### AVL ServiceCenter

Telefon	07141 1442828
Fax	07141 1442829
<a href="mailto:servicecenter@abfallwirtschaft-ludwigsburg.de">servicecenter@abfallwirtschaft-ludwigsburg.de</a>	



## Schulnachrichten

### Glemstalschule Schwieberdingen-Hemmingen



#### Mädchen der Stufe 10 der Glemstalschule gewinnen 100 € bei der Fitness-Challenge

60 Minuten Sport pro Tag für Kinder und Jugendliche – das zumindest empfiehlt die Weltgesundheitsorganisation. Doch unter den momentan pandemiebedingten Einschränkungen, fielen und fallen wichtige Bewegungszeiten wie zum Beispiel unser Vereinstraining und der Sportunterricht in Präsenz an der Schule weg. Das Kultusministerium, die Stiftung Sport in der Schule und die Außenstelle Ludwigsburg des Zentrums für Schulqualität und Lehrerbildung entwickelten gemeinsam die „Fitness-Challenge“.



Diese Challenge soll Schüler und Schülerinnen dazu animieren sich mindestens 60 Minuten pro Tag zu bewegen. Einige Sportgruppen der Glemstalschule haben sich angemeldet und fleißig Bewegungszeit gesammelt. Wo, wann und wie diese Bewegung stattfindet, konnten wir selbst entscheiden. Und nun haben wir die Nachricht bekommen: Wir, die Schülerinnen der 10. Stufe, haben ein

Preisgeld in Höhe von 100 € gewonnen. Was wir mit dem Geld vorhaben, werden wir in den nächsten Tagen besprechen. Auf jeden Fall hat sich die Bewegung für uns gelohnt – und wir haben als Klasse zusammen daran gearbeitet, dieses Ziel zu erreichen. Auch in den nächsten Wochen werden wir die 60 Minuten am Tag versuchen zu erreichen!

Saskia Andres, Nina Raff und Vanessa Riedel, 10a

## Aktuelle Informationen aus Ämtern, Verbänden und Vereinigungen

### Agentur für Arbeit Ludwigsburg

#### Girls' und Boys' Day an einem Tag online Veranstaltungen parallel am 22. April von 09.30 bis 11.30 Uhr

Die Agentur für Arbeit Ludwigsburg veranstaltet im Rahmen der Reihe „Next Level - finde deinen Weg“ am Donnerstag, 22. April 2021, von 09.30 bis 11.30 Uhr erstmalig in zwei online Veranstaltungsformaten den Girls' und Boys' Day parallel für Schülerinnen und Schüler ab Klasse 5.

#### Girls' Day: MINT für girls – Dein Traumberuf mit Zukunft!

MINT ist nicht nur die Farbe des Sommers. M wie Mathe, I wie Informatik, N wie Naturwissenschaft und T wie Technik bietet Mädchen eine kreative und vielfältige Berufswelt mit hervorragenden Karrierechancen, die beim diesjährigen Girls' Day aufgezeigt werden sollen. Der Mädchen-Zukunftstag soll dazu beitragen, die Berufschancen von Mädchen insbesondere in den zukunftsträchtigen (informations-) technologischen und naturwissenschaftlichen Bereichen sowie in handwerklichen Berufen auszubauen, um ihre Arbeitsmarkt-, Karriere- sowie Verdienstmöglichkeiten zu verbessern.

Nach einem Impulsvortrag zum Thema „MINT-Berufe – Deine Chance!“ von Annetta Merz, Teamleiterin Berufsberatung und ehemalige MINT-Botschafterin, schildert Petra Bauknecht von medialesson unter dem Titel „IT – ein Traumberuf für Frauen?!“ ihre Erfahrungen als Arbeitgeberin in der IT-Branche. Warum sie sich für einen MINT-Beruf entschieden haben und wie ihr

Arbeitsalltag aussieht, erzählen eine Schreinerin und eine Verpackungeningenieurin. Gerne beantworten sie Fragen der Teilnehmerinnen. Zum Abschluss zeigen die MINT-Botschafterinnen Maike Friedrich und Katharina Kraus, wo man Informationen zu MINT-Berufen finden kann.

#### Boys' Day: Berufsorientierungstag für soziale Berufe

Jungen haben vielfältige Interessen und Kompetenzen. Ihre Berufswahl und Lebensplanung ist dennoch häufig sehr traditionell ausgerichtet. Mehr als die Hälfte der männlichen Jugendlichen entscheidet sich für einen von zwanzig jungentypischen Ausbildungsberufen, kein einziger aus dem sozialen, erzieherischen oder pflegerischen Bereich ist darunter. Mehr männliche Fachkräfte und Bezugspersonen sind in diesen Berufen dringend gewünscht. Deshalb bietet der diesjährige Boys' Day Jungs eine gute Gelegenheit, den Beruf des Pflegefachmanns sowie des Erziehers kennenzulernen.

Mit dem neuen Pflegeberufegesetz wurde ab 2020 die neue „Generalistische Pflegeausbildung“ eingeführt. Sie vereint die bisherigen Ausbildungen der Alten-, Kranken- und Kinderkrankenpflege und schließt mit der Berufsbezeichnung „Pflegefachfrau/Pflegefachmann“ ab. Was sich geändert hat und wie die Ausbildung aufgebaut ist, erklärt Ute Reichelt, Beraterin Pflegeausbildung beim Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben. Unter der Überschrift „Pflege - das ist meins“ berichten Oliver Schmitt, stellvertretender Abteilungsleiter und Lehrer für Pflegeberufe, sowie Leon Hammer, Auszubildender im 1. Jahr der generalistischen Pflegeausbildung, warum sie diesen Beruf gewählt haben und wie ihr Alltag aussieht. Fragen der Teilnehmer werden gerne von ihnen beantwortet.

Im zweiten Teil der Veranstaltung geht es um den Beruf des Erziehers. Erzieher werden nicht nur für die Arbeit mit Kindern qualifiziert, sondern können auch mit Jugendlichen, Erwachsenen oder behinderten Menschen jeglichen Alters arbeiten. „Erziehen ist mehr als Spielen“ wissen Jannis Maier, der im September 2020 die praxisintegrierte Ausbildung zum Erzieher begonnen hat, Julian Weiß, der einen Kindergarten leitet, und Patrick Dengler, der erst die Ausbildung zum Erzieher gemacht und dann Sozialpädagogik studiert hat. Sie erzählen live, was hinter dem Beruf steckt und stehen den Teilnehmern Rede und Antwort. Eine evtl. notwendige Freistellung vom Unterricht sollte im Vorfeld mit den Eltern sowie der Schule abgestimmt werden. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung ist erforderlich per E-Mail an [Ludwigsburg.BCA@arbeitsagentur.de](mailto:Ludwigsburg.BCA@arbeitsagentur.de). Für die Teilnahme ist ein internetfähiges Endgerät (Tablet/Laptop/PC) erforderlich. Die Einwahldaten zum Portal werden mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt.

#### HINWEIS:

Bei allen Themen und Fragen, die bei der Studien- und Berufswahl auftauchen, gibt es Unterstützung von den Berufsberaterinnen und Berufsberatern der Agentur für Arbeit Ludwigsburg telefonisch unter 07141 137 271 und per Mail unter [Ludwigsburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de](mailto:Ludwigsburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de) erreichbar. Hier können Beratungstermine und das passende Format (Telefonat oder Videotelefonie) vereinbart werden.

### Landratsamt Ludwigsburg

#### Das Ernährungszentrum Mittlerer Neckar geht online

#### „Spargelzeit - grün und weiß“ als Online-Workshop

Jetzt gibt es wieder Spargel aus dem Ländle. Ob grün oder weiß, als Frühlingssalat oder Flammkuchen. Wir bereiten zudem Spargel aus dem Ofen zu und veredeln mit grüner Soße und Minutensteaks. So haben Sie für den nächsten Tag schon etwas vorgekocht. Und Sie können in Ihrer Küche zuhause mitkochen.

1. Termin: Mittwoch, 05. Mai 2021, von 18:00 bis 20:00 Uhr oder

2. Termin: Dienstag, 11. Mai.2021, von 18:00 bis 20:00 Uhr

Referentin: Martina Spalt-Kuhlmann, Meisterin der Hauswirtschaft Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Der Workshop ist kostenlos.

Anmeldung bis 28. April 2021 mit dem Namen, dem Vornamen und der E-Mail-Adresse an [ernaehrung@landkreis-ludwigsburg.de](mailto:ernaehrung@landkreis-ludwigsburg.de). Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie alle weiteren Informationen per Mail.





## Essen für Zwei?! – Ernährung in Schwangerschaft und Stillzeit

Online-Vortrag am Montag, 3. Mai 2021, 16:00 bis 17:30 Uhr  
Eine ausgewogene Ernährung in Schwangerschaft und Stillzeit bietet die beste Voraussetzung für die körperliche und geistige Entwicklung des Kindes. Wie werden Mutter und Kind optimal versorgt, damit sie sich rundum wohlfühlen? Im Online-Vortrag geht Christine Lorenz, Diplom-Ernährungswissenschaftlerin und Referentin für Bewusste Kinderernährung (BeKi), auf diese und weitere Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein. Der Online-Vortrag ist kostenfrei.

Anmeldung bis **Sonntag, 02.05.2021** mit dem Namen, dem Vornamen und der E-Mail-Adresse an [ernaehrung@landkreis-ludwigsburg.de](mailto:ernaehrung@landkreis-ludwigsburg.de).

## Essen wie die Großen? – Kindgerechte Kost nach dem ersten Lebensjahr

Online-Vortrag am Mittwoch, 28. April 2021, 10:00 bis 11:30 Uhr  
Wenn aus Ihrem Baby ein Kleinkind geworden ist, interessiert es sich mehr und mehr für das Familienessen. Wie sollte eine kindgerechte Kost aussehen? Wie gelingt die Umstellung? Diese Fragen beantwortet Reinhild Holzkamp, Dipl.-Ökotrophologin und Referentin für Bewusste Kinderernährung (BeKi), in ihrem Online-Vortrag.

Der Online-Vortrag ist kostenfrei.

Anmeldung bis **Sonntag, 25.04.2021**, mit dem Namen, dem Vornamen und der E-Mail-Adresse an [ernaehrung@landkreis-ludwigsburg.de](mailto:ernaehrung@landkreis-ludwigsburg.de).

## Kirchliche Mitteilungen

### Kirche in der Umgebung



Diakonische Bezirksstelle Vaihingen an der Enz  
Heilbronner Straße 19, 71665 Vaihingen/Enz,  
Tel. 07042 9304-0 / FAX: 07042 9304-13  
E-Mail: [info@diakonie-vaihingen.de](mailto:info@diakonie-vaihingen.de)  
[www.diakonie-vaihingen.de](http://www.diakonie-vaihingen.de)

### Aktuelle Erreichbarkeit:

#### Aktuelle Erreichbarkeit – Neue Zeiten

Mo. – Fr. 9:00 – 12:30 Uhr / Di. und Do. 13:00 – 16:30 Uhr  
Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie ist die Arbeit der Diakonischen Bezirksstelle Vaihingen/Enz leider personell und zeitlich nur eingeschränkt möglich. Termine sind im Augenblick nur nach telefonischen Absprachen und unter Einhaltung der Corona-Hygienestandards möglich.

Falls Sie in Not sind und/oder Unterstützung benötigen, können Sie uns anrufen, einen Brief oder eine E-Mail schreiben.

Falls Sie haltbare Lebensmittel spenden möchten, bitten wir Sie uns anzurufen. Kleiderspenden oder verderbliche Lebensmittel können wir leider immer noch nicht annehmen. Wir bitten um Verständnis.

### Folgende Notfallbereitschaften sind eingerichtet:

#### Sozial- und Lebensberatung

Erste Anlaufstelle bei sozialrechtlichen Fragen, bei Fragen rund um Schwangerschaft, bei persönlichen Problemen, Krisen oder Konflikten

Telefonische Sprechzeiten: Mo. - Fr. 9:00 – 12:00 Uhr  
Di. und Do. 13:30 – 16:30 Uhr

Sie können uns auch gerne eine Nachricht mit Ihrer Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Dann rufen wir Sie zurück.

Andrea Magenau, Tel. 07042 9304 11;  
E-Mail: [magenau@diakonie-vaihingen.de](mailto:magenau@diakonie-vaihingen.de)

#### Kurberatung

Beratung und Vermittlung von Mütterkuren und Mutter/Vater-Kind-Kuren

Sie können uns auch gerne eine Nachricht mit Ihrer Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Dann rufen wir Sie zurück.

Michaela Siems, Tel. 07042 9304-30;  
E-Mail: [siems@diakonie-vaihingen.de](mailto:siems@diakonie-vaihingen.de)

## Ehe-, Familien- und Lebensberatung

Beratung für Menschen in belastenden Lebenssituationen, bei Konflikten in Partnerschaft und Familie  
Beratungen erfolgen z. Zt. per Video- oder Telefonkonferenz, nur in besonderen Fällen wird eine persönliche Beratung durchgeführt. Wir bitten um Verständnis.

Sie können uns auch gerne eine Nachricht mit Ihrer Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Dann rufen wir Sie zurück.

Heidelinde Finkbeiner-Knapp, Tel. 07042 9304-20

## Schuldnerberatung

Beratung für überschuldete Menschen

**DBS Schuldnerberatung:** Frau Krieg ist i. d. R. Di., Mi. und Do. erreichbar. Sie können uns auch gerne eine Nachricht mit Ihrer Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Dann rufen wir Sie zurück.

Frau Krieg, Tel. 07042 9304 12;

E-Mail: [krieg@diakonie-vaihingen.de](mailto:krieg@diakonie-vaihingen.de)

## KDV Schuldnerberatung

Telefonsprechstunde: montags von 9:00 – 12:00 Uhr und donnerstags 15:00 – 18:00 Uhr

Sie können uns auch gerne eine Nachricht mit Ihrer Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Dann rufen wir Sie zurück.

Schuldnerberatung - Verwaltung + Anmeldung, Tel. 07042 9304-34, Frau Franzke, Tel. 07042 9304-32, Frau Kußmaul, Tel. 07042 9304-33

## Suchthilfe

Beratung, Behandlung und therapeutische Hilfe  
Außensprechstunde der PSB Kornwestheim  
Christine Schiller, Tel. 07154 805975-0

## Tagesstätte Treffpunkt

Telefonsprechzeit: montags von 10:00 bis 11:00 Uhr, Frau Jana Ruhl, Tel. 07042 9304-20

## Vaihinger Tafel

Öffnungszeiten: dienstags von 9:00 bis 11:00 Uhr und von 14:00 bis 15:45 Uhr

## Folgende Angebote finden in dieser Zeit nicht statt:

### Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

- in Vaihingen/Enz: Kontakt: Alfons Kirsch, Tel. 07042 14587
- in Großsachsenheim: Kontakt: Richard Fromberger, Tel: 07145 931493

### Kontaktstüble

Offener Treffpunkt für Menschen mit seelischen Belastungen und psychischer Erkrankung

### Café Mittendrin

Angebot des Sozialpsychiatrischen Dienstes Ludwigsburg  
Service-Telefon: 07141 144-2029

### Trauercafé

### Büro für Tafelausweise

### Tafel-Café

### Geistlicher Impuls

### Der Hirtenjunge



Foto: Bild: Pixabay

Basti war etwa 7 oder 8 Jahre alt und lebte in einem kleinen Dorf in den Schweizer Bergen. Den ganzen Sommer über war er mit seinen Schafen unterwegs. Aber im Winter musste er in die Schule gehen. Mit dem Lernen tat er sich allerdings schwer. Basti konnte einfach wenig behalten. Eines Nachmittags setzte sich der Pfarrer zu ihm.

„Schau dir doch einmal die Finger deiner Hand an, Basti“, sagte er. „Mit ihnen kannst du dir einen ganz wichtigen Satz aus der Bibel merken.“ Und dann buchstabierten sie den Anfang des 23. Psalms miteinander: DER HERR IST MEIN HIRTE. „DER ist der Daumen“, erklärte ihm der Pfarrer. „HERR sagt der Zeigefinger. IST bedeutet der Mittelfinger. MEIN heißt der Ringfinger. Und für HIRTE steht der kleine Finger. DER HERR IST MEIN HIRTE!“ Mit Hilfe seiner fünf Finger konnte Basti sich den Vers ganz gut